



Stellenausschreibung des Gewässerunterhaltungsverbandes Helme/Ohne/Wipper

Der Gewässerunterhaltungsverband Helme/Ohne/Wipper wurde am 29. August 2019 gegründet. Der Verband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Das Verbandsgebiet umfasst die in Thüringen befindlichen Einzugsgebiete der Helme und der Wipper. Dieses betrifft 38 Gemeinden mit einer Fläche von 120.000 ha. Der Verband ist seit dem 01.01.2020 tätig. Zu den gesetzlichen Pflichtaufgaben des Verbandes zählen die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung, die Umsetzung von Maßnahmen der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie sowie die Unterhaltung kommunaler Hochwasserschutzanlagen.

Dienstsitz des Gewässerunterhaltungsverbandes Helme/Ohne/Wipper ist in Nordhausen.

Im Gewässerunterhaltungsverband Helme/Ohne/Wipper ist zum 01.01.2025 eine Stelle als

Fachkraft Gewässerunterhaltung/ Flussarbeiter (m/w/d)

in Vollzeit (39 h / Woche) zu besetzen.

Zu den Tätigkeitsschwerpunkten der Stelle gehören:

- Graben- und Sohlberäumung
- Reinigung von Durchlässen, Rechen, Verrohrungen und Sandfängen
- Freihaltung des Abflussquerschnitts bspw. von Treib- und Schwemmgut
- manuelle + technische Mahdarbeiten (Böschungsmahd, Krautung)
- Gehölzfäll- und Pflegearbeiten (Rodung, Gehölzpflege, Pflanzung)
- Wasserbau- sowie Erdarbeiten am und im Gewässer (Ufer- und Sohlaufweitungen, Wasserhaltung)
- Rückbau von Wanderhindernissen und wasserwirtschaftlichen Anlagen
- Kontrolle, Steuerung und Unterhaltung wasserwirtschaftlicher Anlagen (Wehre, Deiche, Sohlbauwerken)
- Tätigkeiten zur Hochwasser- und Eisabwehr

Erwartet werden:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Wasserbauer, Tiefbaufacharbeiter, Forstwirt, Garten- und Landschaftsbauer, Landwirt oder artverwandte Berufe
- einschlägige, mehrjährige Berufserfahrung
- Führerschein Klasse B zwingend erforderlich
- hohe körperliche Belastung (Höhentauglichkeit, vollkommene körperliche Eignung)
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- selbständige, saubere und zuverlässige Arbeitsweise
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Sensibilität im Umgang mit der Natur



Von Vorteil sind:

- einschlägige Erfahrung im Umgang mit Erdbaumaschinen und Großgeräten (Bagger, Radlader, Schlepper)
- sicherer Umgang mit Forst- und Gartentechnik (Motorsäge, Häcksler, Freischneider, Mulcher, Motorsense und diversen Kleingeräten)
- Bedienerberechtigung für Motorsägen
- Führerscheinklassen C1E/ CE/ T oder gegebenenfalls Bereitschaft diese zu erwerben
- Führerschein für Erdbaumaschinen / Kranschein

Wir bieten Ihnen:

- eine attraktive Vergütung nach TVöD/VKA
- die Möglichkeit zur beruflichen Weiterbildung
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem jungen, motivierten und dynamischen Team
- abwechslungsreiche, breitgefächerte und interessante Tätigkeiten
- eigenständiges Arbeiten in einer zukunftsorientierten Branche

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, reichen Sie Ihre Bewerbung in Papierform oder digital per E-Mail an info@how-guv.de bitte **bis zum 31.10.2024** mit Lebenslauf, Ausbildungsabschlüssen und sonstigen Nachweisen an die Geschäftsführung des Gewässerunterhaltungsverbandes ein:

Gewässerunterhaltungsverband Helme/Ohne/Wipper
Robert-Blum-Straße 1
99734 Nordhausen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Gewässerunterhaltungsverbandes unter ☎ 03631 639-400. Zu spät eingehende oder unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.

Hinweis:

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die durch die Bewerbung bzw. im Zuge eines Vorstellungsgespräches entstehenden Kosten (Reisekosten und sonstige Bewerbungskosten) nicht erstattet werden. Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Anlagen zur Bewerbung in Kopie einzureichen. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen entsprechend § 16 Abs. 1 Nr. 2 ThürDSG i.V.m. § 17 DSGVO ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlages.

Datenschutz:

Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erteilen Sie Ihre Einwilligung nach § 6 Abs. 1 DSGVO zur Verarbeitung der darin enthaltenen Daten zum Zwecke des Auswahlverfahrens für die vorliegend ausgeschriebene Stelle. Dies schließt die Weitergabe der Daten an die Beteiligten im Auswahlverfahren ein. Die Daten werden mit Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Auswahlverfahrens bzw. direkt nach schriftlicher Absage gelöscht.